

Gottesdienst

am 16. Sonntag
nach Trinitatis



Lieder und Gebete

Glocken

Die Glocken der Tersteegenkirche laden
um 10 Uhr zum Gottesdienst.

Kerze und Beginn

Als Zeichen kann Jede/r eine Kerze
anzünden. Gott ist bei uns, wo wir sind:
„Wir feiern im Namen Gottes, des
Vaters, des Sohnes und des Heiligen
Geistes. Amen.“

Lied: All Morgen ist ganz frisch und neu

1. All Mor-gen ist ganz frisch und neu
des Her-ren Gnad und gro - ße Treu;
sie hat kein End den lan-gen Tag,
drauf je-der sich ver-las - sen mag.

3. Treib aus, o Licht, all Finsternis, /
behüt uns, Herr, vor Ärgernis, / vor
Blindheit und vor aller Schand / und reich
uns Tag und Nacht dein Hand.

4. zu wandeln als am lichten Tag, / damit,
was immer sich zutrag, / wir stehn im
Glauben bis ans End / und bleiben von
dir ungetrennt.

Psalm 68

Lesung aus der Bibel: Römer 11,25-32

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der
Ängstlichkeit gegeben, sondern den
Geist der Kraft, der Liebe und der
Besonnenheit. Bekenne dich daher ohne
Scheu zu unserem Herrn, und schäme
dich auch nicht, zu mir zu stehen, nur
weil ich ein Gefangener bin – ich bin es
ja um sinetwillen Sei vielmehr auch du
bereit, für das Evangelium zu leiden.
Gott wird dir die nötige Kraft geben. Er
ist es ja auch, der uns gerettet und dazu
berufen hat, zu seinem heiligen Volk zu
gehören. Und das hat er nicht etwa
deshalb getan, weil wir es durch
entsprechende Leistungen verdient
hätten, sondern aufgrund seiner eigenen
freien Entscheidung. Schon vor aller Zeit
war es sein Plan gewesen, uns durch
Jesus Christus seine Gnade zu schenken
und das ist jetzt, wo Jesus Christus in
dieser Welt erschienen ist, Wirklichkeit
geworden. Er, unser Retter, hat den Tod
entmachtet und hat uns das Leben
gebracht, das unvergänglich ist. So sagt
es das Evangelium.

Lied: Wir danken dir, Herr Jesu Christ



1. Wir dan-ken dir, Herr Je - su Christ, dass
du vom Tod er-stan- den bist und hast dem
Tod zer-stört sein Macht und uns zum
Le-ben wie-der-bracht. Hal-le - lu-ja.

2. Wir bitten dich durch deine Gnad: /
nimm von uns unsre Missetat / und hilf
uns durch die Güte dein, / dass wir dein
treuen Diener sein. / Halleluja.

3. Gott Vater in dem höchsten Thron /
samt seinem eingebornen Sohn, / dem
Heiligen Geist in gleicher Weis / in
Ewigkeit sei Lob und Preis! / Halleluja.

Andacht

Lied: Jesus, meine Zuversicht



1. Je - sus, mei - ne Zu - ver - sicht
Die - ses weiß ich; sollt ich nicht
und mein Hei - land, ist im Le - ben.
da - rum mich zu - frie - den ge - ben,
was die lan - ge To - des - nacht
mir auch für Ge - dan - ken macht?

3. Ich bin durch der Hoffnung Band / zu
genau mit ihm verbunden, / meine
starke Glaubenshand / wird in ihn gelegt
befunden, / dass mich auch kein
Todesbann / ewig von ihm trennen kann.

Gebet: Für mich und andere

Gott, Kraft, Liebe und Besonnenheit, das
wünsche ich mir. Denn ich erlebe, dass
Angst und Hass zu oft mein Leben
bestimmen. Sie erscheinen viel logischer
und realistischer als Liebe und Beson-
nenheit. Damit sie sich durchsetzen,
bitte ich um deinen Geist.

Gott, Liebe und Besonnenheit wünsche
ich mir, wenn wir herausgefordert
werden. Angst und Hass ziehen mehr
Aufmerksamkeit auf sich. Sie bewegen
uns oft mehr als Liebe und Beson-

nenheit. Damit sie sich durchsetzen,
bitte ich um deinen Geist.

Gott, Liebe und Besonnenheit wünsche
ich mir, wenn wir gefordert sind, weil
Menschen unsere Hilfe brauchen. Angst
und Hass sind leichter und bequemer.
Sie brauchen sich nicht so oft recht-
fertigen wie Liebe und Besonnenheit.
Damit sie sich durchsetzen, bitte ich um
deinen Geist. Amen

Vater unser

Segen

Gott behüte und beschütze dich. Es
segne dich der Vater, der Sohn und der
Heilige Geist. Amen